



Neue Fricktaler Zeitung AG
4310 Rheinfelden
061/ 835 00 35
www.nfz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 8'819
Erscheinungsweise: 3x wöchentlich

Themen-Nr.: 516.17
Abo-Nr.: 516017
Seite: 1
Fläche: 11'050 mm²

Fricktaler Institutionen auf der Spitalliste

FRICKTAL. Nach der erstmaligen Durchführung eines Bewerbungsverfahrens hat der Regierungsrat die Spitalliste für die Bereiche Akutso-matik, Rehabilitation und Psychiatrie verabschiedet. Die Liste wurde gestern Montag publiziert und tritt anfangs 2012 in Kraft. Auf der Spitalliste figurieren auch mehrere Institutionen aus dem Fricktal. Im Bereich der Akutso-matik kann das Gesundheitszentrum Fricktal mit seinen beiden Spitälern in Laufenburg und Rheinfelden künftig 32 Gebiete abdecken. Darunter befinden sich neben dem Basispaket Chirurgie und innere Medizin auch Leistungen in den Bereichen Dermatologie, Hals-Nasen-Ohren, Neurologie, Gastroenterologie, Urologie, Orthopädie, Gynäkologie und Akutgeriatrie. **Im Bereich Rehabilitation finden sich mit der Reha Rheinfelden und der Privatklinik Salina zwei Rheinfelder Häuser auf der Spitalliste.** Im Bereich Psychiatrie wurde die Klinik Schützen aus Rheinfelden auf die Liste aufgenommen.

Leistungsverträge werden abgeschlossen

Der Regierungsrat hat den Häusern die Spitallisten-Verfügungen Ende letzter Woche zugestellt. Das Departement Gesundheit und Soziales wird in den kommenden Wochen mit den einzelnen Institutionen die Leistungsverträge auf der Basis der Spitalliste abschliessen. Die Aufnahme ihres Leistungskatalogs auf die Spitalliste ist für die Häuser von zentraler Bedeutung, denn dies ist die Voraussetzung dafür, dass sie die Behandlungen über die obligatorische Krankenpflegeversicherung abrechnen können. Gegen die Beschlüsse des Regierungsrates können die Institutionen beim Bundesverwaltungsgericht Beschwerde führen. (twe)